

Kassenprüfung und Entlastung der BVDAK-Vorstandschaft, für das Geschäftsjahr 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Prüfer habe ich am 16.01.2024 die Bücher des Vereins „Bundesverband Deutscher Apothekenkooperationen e.V.“ (BVDAK) kontrolliert.

Als Ergebnis stelle ich fest:

- *Die Belege sind vollständig und übersichtlich geordnet.*
- *Den Einnahmen von 68.274,79 € stehen Ausgaben in Höhe von 98.979,34 € gegenüber. Die Differenz von -30.704,55 € aus Einnahmen und Ausgaben mindert den Vortrag.*

Die Einnahmen ergeben sich im Wesentlichen aus den Beiträgen der Mitglieder und Fördermitglieder, sowie aus Veranstaltungen.

Die Ausgaben entstanden insbesondere durch Presse-, Werbe-, und Reisekosten von insgesamt 51.845,73 €, durch Kosten für Beratung, hier: 15.493,80 € und zudem aus allgemeinen Personalkosten in Höhe von 12.755,45 €. Ferner liefen Kosten auf für Mitgliederversammlung in Höhe von 3.989,50 €, für Veranstaltungen von 6.629,15 €, sowie für Miete in Höhe von 6.426,00 €.

- *Die Kasse ist in ordnungsgemäßem Zustand.*
- *Der Vorstand führt die Bücher korrekt und gewissenhaft.*

Dem Übertrag aus 2022 in Höhe von 39.795,67 €, sowie den Einnahmen aus 2023 in Höhe von 68.274,79 €, stehen Ausgaben von 98.979,34 € entgegen.

Mit Beginn 2024 ergibt sich so ein Kassenstand von 9.091,12 €.

Dem Vorstand danke ich für seine Tätigkeit und empfehle der Versammlung, diesen für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung zu erteilen.

Walter Peuker

München/16/01/2024